

Allergnädigst privilegirtes

# Leipziger Tageblatt.

No. 129. Sonnabend, den 6. November, 1819.

## Börse in Leipzig,

am 5. November, 1819.

Course im Conv. 20 Fl. Fufs.		Briefe	Geld.		B.	G.
Amsterdam in Ct. . . . .	(k. S. 140 $\frac{1}{2}$ 2 Mt. 140 $\frac{1}{2}$ )	—	—	Lyon . . . pr. 300 Fr. . . . .	—	—
Augsburg in Ct. . . . .	(k. S. 100 $\frac{1}{2}$ 2 Mt. — 3 Mt. —)	99 $\frac{1}{2}$	99 $\frac{1}{2}$	Paris . . . pr. 300 Fr. . . . .	(k. S. — 2 Mt. —)	79 $\frac{1}{2}$ 79 $\frac{1}{2}$
Berlin in Ct. . . . .	(k. S. 104 $\frac{1}{2}$ 2 Mt. —)	—	—	Wien in W. W. . . . .	(k. S. — 2 Mt. —)	—
Bremen in Ld'or . . . . .	(k. S. 7 $\frac{1}{2}$ 2 Mt. 7 $\frac{1}{2}$ )	—	—	— in Conv. 20 Kr. . . . .	(k. S. — 2 Mt. —)	100 $\frac{1}{2}$ 100 $\frac{1}{2}$
Breslau in Ct. . . . .	(k. S. 104 $\frac{1}{2}$ 2 Mt. —)	—	—	Louisd'or à 5 Rthlr. . . . .	7 $\frac{1}{2}$	—
Frankf. a. M. in WZ. . . . .	(k. S. 100 $\frac{1}{2}$ 2 Mt. 99 $\frac{1}{2}$ )	—	—	Holl. Ducaten à 2 $\frac{1}{2}$ Rthlr. . . . .	11	—
Hamburg in Bo. . . . .	(k. S. 148 $\frac{1}{2}$ 2 Mt. 148 $\frac{1}{2}$ )	—	—	Kaiserl. . . . . d° . . . . .	11	—
London . . . . .	(2 Mt. 6. 13 $\frac{1}{2}$ 3 Mt. 6. 13)	—	—	Bresl. . . . . à 65 $\frac{1}{2}$ As d° . . . . .	—	10
				Passir. . . . . à 65 As d° . . . . .	—	9
				Species . . . . .	—	—
				Preuss. Corrent. . . . .	103 $\frac{1}{2}$	—
				Cassen - Billets . . . . .	100 $\frac{1}{2}$	—
				Wiener Einlösungs-Scheine . . . . .	—	—
				Gold pr. Mark fein Golln. . . . .	—	—
				Silber 13 L. u. dar. pr. d° . . . . .	—	13. 12 $\frac{1}{2}$
				niederhaltig d°. d°. . . . .	—	—

## Theater.

Sonntag den 7ten Nov.: Aschenbrödel, komische Oper in drei Aufzügen; aus dem Franz., Musik von Nicolo Pasquini.

Dinstag, den 9ten: zum ersten Male: die seltsame Heirath, Lustspiel in fünf Aufzügen von Ziegler.

Mittwoch, den 10ten: die falsche Prima Donna, Posse mit Musik in zwei Aufz.

Sonnabend, den 13ten: Romeo und Julie, Trauersp. in fünf Aufzügen von Shakespeare übers. von Schlegel.

## G o t t e s d i e n s t.

Am zweiundzwanzigsten Sonntage nach  
Trinitatis predigen:

zu St. Thomas: Früh Hr. D. Goldhorn. Besp. — M. Euleustein.	zu St. Paulus: Früh — M. Rüdler. Besp. — M. Hesse.	zu St. Johannes: Früh — M. Hund.
zu St. Nikolaus: Früh — M. Rüdler. Mitt. — M. Klinckhardt.	zu St. Georgen: Früh — M. Höpffner. Besp. Betstunde und Examen.	zu St. Jakob: Früh Hr. M. Adler.
zu St. Peter: Früh — M. Nöbe. Besp. — M. Petrius.	Katechese in der Freischule: Hr. Portius. Reform. Gem.: Früh Deutsche Predigt.	In der königl. katholischen Schloßkirche: RP. Hr. Capl. Sommer.

## K i r c h e n m u s i k.

Heute Nachmittag halb 2 Uhr in der Thomaskirche.  
Kyrie und Gloria. von Schicht.

Morgen früh halb 8 Uhr in der Nikolauskirche.  
Heilig, heilig, heilig ist Gott — von Schicht.

## Musikalische Notiz.

Eingegangenen Nachrichten zu Folge, ist Herr Spontini, Componist der Opern: die Vestalin und Ferdinand Cortes, welcher sich bisher in Paris aufhielt, von Sr. Majestät dem Könige von Preußen, als Ober-Capell-

meister und Intendant der Opern, mit einem bedeutenden Gehalte angestellt worden. Diese Nachricht hatte zur Folge, daß der bisherige Capellmeister und beliebte Tonkünstler, Herr Bernhard Romberg um seine Entlassung allerunterthänigst angesucht hat.

## B e r i c h t i g u n g.

In Nr. 127 (vom 4ten Nov.) lese man auf der ersten Seite die 3. Zeile der 2ten Spalte: 4. Hr. Dr. und Prof. Friedrich Hänel.

## C o n c e r t - A n z e i g e.

Allen Freunden der Tonkunst kündigen wir hierdurch das jährliche Benefiz-Concert zum Besten des Institut-Fonds für alte und kranke Musiker an. Es wird dieses Mal den 23sten Sonntag nach Trinitatis als den 14ten November, im Saale des Gewandhauses Statt finden. Madame Neumann-Sessi, Demois. Böhler d. j., die Herren Klengel und Kittan, so wie die verehrten Mitglieder der hiesigen Singe-Akademie, werden uns dabei gefälligst unterstützen. Zur Erreichung unsers allgemein-wohlthätigen Zweckes, wählten wir das, seit vielen Jahren hier nicht gegebene Oratorium: Judas Maccabäus, von Händel, nach Mozart's Bearbeitung.

Einlaß - Billets zu 16 Groschen, und Textbücher zu 2 Groschen sind im Bureau de Musique des Herrn Peters, bei dem Bibliothek - Aufwärter Winter und am Eingange des Saals zu bekommen.

Der Saal wird um halb 5 Uhr geöffnet und der Anfang ist um 6 Uhr;

Die Musiker des Concert - und Theater - Orchesters.

Nachschrift. Vorstehende Anzeige veranlaßt uns, Einiges anzufügen.

Eine herrliche und nachahmenwerthe Einrichtung bei hiesigem Concert - und Theater - Orchester ist, daß für die alten und kranken Mitglieder desselben, nach einer Zweck und Zeit gemäßen Verbesserung gesorgt worden ist, so daß der, ohne Verschulden außer Stand gesetzte Theilnehmer dieses Vereins weniger trostlos in die ferne Zukunft hinaus blicken darf. Denn, wenn ihm auch diese, daher rührende Unterstützung nicht vollkommen genügen kann, so gewährt sie ihm doch — einige Erleichterung, wodurch allerdings schon ein Zweck dieses Institut - Fonds erreicht wird. Diesen letztern aber mehr zu erweitern und zu vergrößern, ist die Absicht des zu veranstaltenden Concerts.

Jeder wahre Liebhaber der Musik, und jeder wohlwollende Menschenfreund findet daher hier eine treffliche Gelegenheit, einmal einen wahrhaft schönen geistigen Genuß zu haben, und dann, zu Beförderung eines wohlthätigen Instituts beizutragen. Für jene ist nicht nur durch die Wahl des vorzutragenden Oratorium: Judas Makkabäus von Händel, nach Mozart's Bearbeitung, und durch eine angemessene Abkürzung, ohne daß darunter der Sinn des Ganzen gestört worden ist, gesorgt worden, sondern auch, durch oben genannte Sängerrinnen und Sänger, an welche die verehrlichen Mitglieder der hiesigen Singeakademie sich anzuschließen, und zur Harmonie und Verstärkung der Chöre beizutragen, sich bereitwillig haben finden lassen, — allerdings derselbe bedeutend erhöht werden muß. Für diese aber bedarf es bei unsern edeln Mitbürgern und Mitbürgerinnen wohl nur dieser einfachen und prunklosen Anzeige: und wir hoffen gewiß, dieses Concert, durch zahlreichen Besuch und durch reichliche Beiträge geehrt zu sehen.

d. R.

Weiblicher Sinn und weibliches Leben.  
Charakterzüge, Gemälde und Reflexionen,  
von

Fr. Ehrenberg

(Ober-Consistorial-Rath und Hofprediger in Berlin)

2 Theile, zweite durchaus verb. Auflage. Mit 1 Kupfer, 8. Berlin, in der Maurerschen Buchhandlung, sauber geheftet. Preis, 2 thlr. 8 gr.

Von diesem für das weibliche Geschlecht äußerst interessanten Buche erscheint die 2te Aufl. in einer in jeder Rücksicht verbesserten und verschönerten Gestalt.

Nach dem eignen Urtheile des Verfassers ist es seine ihm gelungenste Arbeit. Es eignet sich dieses Buch zu einem Geschenke von Geburtstagen der Gattin, der Braut und der erwachsenen Töchter; als Geschenk bei dem wichtigen Tage der Confirmation jedes gebildeten Mädchens, und zum Weihnachtsgeschenke. Es ist ein Leitfaden zur völligen Ausbildung des schönen Geschlechts.

Gleichen Werth und Absicht haben:

Julius gesammelte Urlese.  
4 Theile, 2te verbesserte Auflage. Mit Kupfern 8. Leipzig, in der Gräffschen Buchhandlung,  
Preis, sauber geheftet, 5 thlr. 4 gr. roh 5 thlr.  
Obige Bücher sind in der Gräffschen Buchhandlung, Neuer Neumarkt, Hohmanns Hof,  
eine Treppe hoch zu bekommen.

Verloren. Den 1sten November Nachmittags, sind von der Hintergasse durchs  
Grimma'sche Thor, und Grimma'sche Gasse, über den Markt, zwei Musterblätter verlor  
ten gegangen, der ehrliche Finder wird ersucht, dieselben in Nr. 170 im dritten Stock ge  
fälligt abzugeben.

Thorjettel vom 4ten November.

Grimma'sches Thor. U.		Kantstädter Thor. U.	
Gestern Abend.		Gestern Abend.	
Hr. Kammerh. Döring, von Droyßig, v. Thaltwitz, p. durch	7	Hr. Hauptmann Michaelis, in Dr. Dien sten, v. Raumburg, im Hot. de France	5
Vormittag.		Auf der Esfurter Post: Hr. Lieuten. von Brandenstein, v. Koburg, Hr. Stud. v. Chlapowski, v. Heibel berg, u. Hr. Rsm. Wessle, v. Kilmaring, p. d. unbest.	
Die Wauzen - Zittauer f. Post	5		II
Die Breslauer f. Post	6	Vormittag.	
Die Dresdner r. Post	7	Die Frankfurter r. Post	8
Die Dresdner Postkutsche	9	Hr. Graf v. Zhenblis, a. Berlin, von Frankf., p. d.	II
Nachmittag.		Nachmittag.	
Hr. Banq. Benne, aus Berlin, v. Dres den, im Hot. de Saxe	3	Hr. Rsm. Voigt, v. Raumburg, p. d.	I
Halle'sches Thor. U.		Peter Thor. U.	
Gestern Abend.		Vormittag.	
Hr. Partic. Walther, a. Utoms, unbest.	6	Hr. Registr. Knoll, von Greiß, im gold. Adler	II
Auf der Landsberger Post: Hr. Rsm. Schwalbe, v. hier, v. Landsberg zurück		Hr. Kammerhr. v. Buch, a. Berlin, von Salreuth, im Hot. de Bav.	12
Die Braunschweiger f. Post	12	Nachmittag.	
Vormittag.		Hr. Lieuten. Flugrad, v. Zeitz, unbest.	3
Die Dessauer f. Post	2	Hospital Thor. U.	
Die Berliner f. Post	6	Vormittag.	
Die Hamburger r. Post	8	Hr. Rsm. Wessle, a. Stradburg, von Chemnitz, im Hot. de Saxe	10
Nachmittag.			
Hr. Reg. - Secret. Tischmeyer, a. Berlin, post. durch	3		

Thoreschluss: drei Viertel auf 6 Uhr.